

## NDB-Artikel

**Flemes, Christian** plattdeutscher Lyriker und Erzähler, \* 10.2.1847 Völksen Kreis Springe/Deister, † 25.4.1926 Hameln/Weser. (evangelisch)

### Genealogie

V Joh. Frdr. Ludolf, Leineweber u. Küster in V.;

M Dor. Christine Wilh. Zieseniss aus V.;

◦ 1874 Auguste Therese, T d. Obergrenzkontrolleurs Müller aus Cranz/Altes Land;

S →Bernhard (1875–1940), Schriftsteller (s. Kürschner, Lit.-Kal., 1939).

### Leben

F. war als Buchbinder bis 1908 in Hannover und lebte dann im Ruhestand, seit 1913 in Hameln. Erst spät trat er durch geschlossene Veröffentlichungen hervor. Die Gedichte, in der Hauptsache Natur- und Kindergedichte, stehen im Kalenberger Plattdeutsch ganz allein. Kleine Versanekdoten lehnen sich eng an Fritz Reuter an, auch in den übrigen Gedichten steht viel Traditionelles, gelegentlich doch auch Eigenes wie in dem bekannten „Tilleuseken“ (Schneeglöckchen). Das Beste steckt in den Kindergedichten. Ein schelmischer Humor kommt manchmal zu gut gesetzter Form. F. wurde später beliebter Mitarbeiter an Heimatzeitungen und gab gesammelte Prosa heraus, zuerst die autobiographische Erzählung „Hans Pick un sin Heimatdörp“ ([1917], Porträt), die auch Schilderungen des Dorflebens, zuweilen betont lehrhaft und sammelfreudig, einflicht. Die späteren Sammlungen bestehen aus ernsten oder heiteren Kurzgeschichten, meist aus persönlicher Jugenderinnerung, stets mit ernsthaftem, besinnlichem Hintergrund und in anschaulicher Wiedergabe des Bauernlebens. Das Plattdeutsch gibt vereinfacht den Lautstand des Kalenbergischen mit gewissen Eigenarten wieder, ist im Stil allerdings meist der hochdeutschen Schriftsprache stark angenähert. So liegt F.s Bedeutung vor allem in der Bewahrung des inzwischen veränderten oder verlorenen Sprachgutes seiner Heimatlandschaft, um die er sich auch als Sammler verdient gemacht hat.

### Werke

*Weitere W* Plattdütsche Gedichte, [1907];

Up den Eikenhowwe un andere Geschichten, [1920];

Land un Lüe ut olen un nien Tien, 1921;

Unser Kalenberger Plattdeutsch, in: Niedersachsen, 1920;

Plattdt. Wb. d. Kalenberg-Stadt-Hannoverschen plattdt. Mundart, in: Hannov. Gesch.bl. 20-23, 1917-20.

### **Literatur**

A. Kutscher, in: Niedersachsen 13, 1908. Nr. 10;

R. Mehlem, in: Nd.sächs. Lb. I, 1939, S. 140-55 (*W, L, P*);

Kosch, Lit.-Lex. (*auch f. S Bernhard*).

### **Portraits**

Zeichnung v. E. Fricke in: Hans Pick (s. Text).

### **Autor**

Gerhard Cordes

### **Empfohlene Zitierweise**

, „Flemes, Christian“, in: Neue Deutsche Biographie 5 (1961), S. 237-238  
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>



---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---